

Stuttgart, 11.02.2020

**Sanierung Stuttgart 30 -Gablenberg-
"Die Soziale Stadt - Investitionen im Quartier"
3. Weiterbeauftragung und 4. Jahresbericht des Stadtteilmanagements**

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Einbringung	öffentlich	17.03.2020
Bezirksbeirat Ost	Beratung	öffentlich	18.03.2020
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	24.03.2020

Beschlussantrag

1. Vom 4. Jahresbericht des Stadtteilmanagements wird Kenntnis genommen.
2. Der Weiterbeauftragung des Instituts Weeber + Partner als Stadtteilmanagement für das Gebiet Stuttgart 30 -Gablenberg- vom 16. März 2020 bis 15. März 2022 mit einem Gesamtaufwand von 197.726,00 € brutto für Honorar und Umzug wird zugestimmt.
3. Der Gesamtaufwand von 197.726,00 € brutto wird in den Teilfinanzhaushalten 2020 bis 2022, THH 610, Amt für Stadtplanung und Wohnen, Projekt-Nr. 7.613036, Sanierung Stuttgart 30 -Gablenberg-, AuszGr 7873, Sanierungskosten, wie folgt gedeckt:

2020	83.261,00 €
2021	98.113,00 €
2022	16.352,00 €

Kurzfassung der Begründung

Seit 2014 läuft das Bund-Länder-Programm Stuttgart 30 -Gablenberg- „Soziale Stadt – Investitionen im Quartier. Der aktuelle Förderrahmen beläuft sich auf 4,33 Mio €.

Im Dezember 2014 wurde das Institut Weeber + Partner als Stadtteilmanagement mit der Durchführung der Offenen Bürgerbeteiligung erstmals beauftragt. Der derzeitige Beauftragungszeitraum endet am 14. März 2020.

Für den 4. Beauftragungszeitraum sollen die laufenden investiven Maßnahmen (Umgestaltung Kreuzungsbereiche, Schmalzmarkt und Spielplatz Berg-/Klingenstraße sowie die Beteiligung für die Südliche Klingenbachanlage und die Umgestaltung der Gablenberger Hauptstraße) im Rahmen der Offenen Bürgerbeteiligung schwerpunktmäßig weiter begleitet werden.

Am 31. März 2020 wird der neue Bürgertreff Gablenberg eröffnet und das Stadtteilmanagement wird vom Stadtteilbüro in der Gablenberger Hauptstraße 33 in den Bürgertreff umziehen.

Der Gesamtaufwand in Höhe von 197.726,00 € brutto für den dritten Beauftragungszeitraum orientiert sich am Aufwand der ersten vier Jahre. Neu mit einkalkuliert ist eine geringfügige Honoraranpassung.

Gemäß Vertrag hat das Stadtteilmanagement den 4. Jahresbericht vorgelegt. Dieser beschreibt die Entwicklung der einzelnen Projekte und der Projektgruppen in den jeweiligen Handlungsfeldern (Verkehr und Mobilität – Wohnen, Wohnumfeld und Zusammenleben – Gewerbe, Bildung, Kultur und Gesundheit) sowie die Aktivitäten der Bürgerinnen und Bürger. Des Weiteren gibt der Bericht einen Überblick über die vielfältigen Veranstaltungen, die im Rahmen der Sozialen Stadt stattgefunden haben sowie einen Ausblick auf anstehende Projekte und Angebote.

Finanzielle Auswirkungen

Der Aufwand in Höhe von 197.726,00 € brutto für das Stadtteilmanagement wird im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt – Investitionen im Quartier“ grundsätzlich mit 60 % von Bund und Land bezuschusst. Die Mittel sind in der mittelfristigen Finanzplanung 2019 bis 2024 bereitgestellt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

keine

Vorliegende Anfragen/Anträge:

keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

keine

Peter Pätzold
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: 4. Jahresbericht des Stadtteilmanagements

Anlage 2: Angebot + Leistungsverzeichnis des Instituts Weeber + Partner

<Anlagen>